



Kinderhaus

A

B

C

A

Die drei **altersgemischten** Gruppen der Villa Kaleidos BLAU, LILA und ROT setzen sich aus 25 Kindergarten- und Schulkindern im Alter von 3 – 12 Jahren zusammen. In der Villa Farbenfroh werden Kinder von drei Jahren bis zum Schuleintritt in den Gruppen GELB und TÜRKIS betreut.

Alleine nach Hause gehen ist im letzten Kindergartenjahr vor der Schule möglich.

Aufräumen ist ein tägliches gemeinsames Ritual.

Die **Ausbildung** gehört zu jedem Berufsbild. Berufspraktikanten, Anerkennungspraktikanten, PiA-Auszubildende, FSJler und Hospitanten sind somit fester Bestandteil unseres Arbeitsalltages und bilden die Zukunft unserer Einrichtung.

B

Die persönliche **Begrüßung**, z.B. per Handschlag des Kindes im Gruppenraum ist gleichzeitig die Aufsichtspflichtübernahme.

Um die Kinder gezielt zu fördern, **beobachten** und dokumentieren wir ihren Entwicklungsstand.

Betreuungszeiten und Vorbereitungszeiten des pädagogischen Personals richten sich nach dem Dienstplan des Kinderhauses.

C

Christliche Werte sind elementare Bestandteile unserer pädagogischen Arbeit, deshalb ist es uns wichtig, grundlegende Inhalte des christlichen Glaubens an die Kinder weiterzugeben.

D

Informationen und Beobachtungen unterliegen dem **Datenschutz** und dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden.

E

Der **Elternabend** dient zum gegenseitigen Kennenlernen und zum Informationsaustausch.

Der **Elternbeirat** ist das Sprachrohr zwischen Eltern und dem pädagogischen Personal. Er setzt sich aus sieben Vertretern zusammen (pro Gruppe ein Elternbeirat). Es wird je Gruppe ein Stellvertreter benannt.

Der **Elternbeitrag** wird monatlich erhoben und bei Einzugsermächtigung von Ihrem Konto abgebucht. Es werden elf Monate berechnet. Der August ist stets beitragsfrei.

Elterngespräche werden auf Wunsch und Bedarf durchgeführt.

Entwicklungsgespräche sind ein jährlicher Austausch über die Entwicklung des Kindes, die durch die regelmäßigen Beobachtungen des Teams unterstützt werden.

Erziehungspartnerschaft und Elternmitarbeit – ohne Eltern geht es nicht.

Exkursionen sind ein fester Bestandteil in unserem Jahreskreis. Sie finden projektbezogen statt und ermöglichen den Kindern „Erste-Hand-Erfahrungen“.

F

Die pädagogische Entwicklungsförderung Ihres Kindes ist zentraler Bestandteil unserer Arbeit. Die Vorgaben aus dem Orientierungsplan Baden- Württembergs sind hierbei Richtschnur in den Entwicklungsbereichen:
Körper, Sinne, Denken, Gefühl- Mitgefühl, Sinn- Wert- Religion und Sprache. Sie fließt in den Alltag des Kinderhauses ein.

Freispiel wird die Zeit zwischen der Ankunft des Kindes im Kinderhaus und dem gemeinsamen Aufräumen bezeichnet.

Frühförderung kann bei uns im Hause bei Bedarf stattfinden und wird federführend von der interdisziplinären Frühförderstelle organisiert.

G

In der **Ganztagesbetreuung** bieten wir Ihnen zwei verschiedene Modelle an:

1. **8- Stunden Ganztagesbetreuung (GT 8)**
2. **11- Stunden Ganztagesbetreuung (GT 11) – ist nur in der Villa Kaleidos möglich.**

Für das 8-Stunden Modell gibt es die Möglichkeit Ihr Kind von 6:30 Uhr- 14:30 Uhr oder von 8:00 Uhr- 16:00 Uhr betreuen zu lassen. Dies müssen die Eltern festlegen.
Die 11- Stunden Variante (GT 11) bietet die höchste Flexibilität.
Um einen Ganztagesplatz zu erlangen, ist von beiden Elternteilen eine Arbeitgeberbescheinigung erforderlich. Diese muss im September eines jeden Kindergartenjahres aktualisiert werden.

Ganztageskinder werden im Haus wie folgt betreut:

- 6.30 – 7.30 Uhr wechselnd in der Frühaufstehergruppe gruppenübergreifend.
- 8.00 – 12.30 Uhr in der jeweiligen Stammgruppe.
- 12.30 Uhr Mittagessen und Schlafens- und Ruhezeit.
- 14.30 – 17:30 Uhr gruppenübergreifend in wechselnden Gruppen.

Der **Geburtstag** eines jeden Kindes wird gefeiert. Die Eltern sollten mit dem pädagogischen Personal den Termin der Feier und den Geburtstagsnachtisch absprechen.

Gesunde Ernährung ist uns im Kinderhaus wichtig. Deshalb sollte das mitgebrachte Vesper aus z.B. Käse- und Wurstbrot, Obst und Gemüse bestehen (keine Süßspeisen).

Familien-**Gottesdienste** in der Andreaskirche werden von den Kindern mitgestaltet.

Gummistiefel, Regenhose und Regenjacke benötigen wir auf jeden Fall im Kinderhaus.

H

Hausschuhe sollten rutschsicher sein und fest am Fuß sitzen (keine Schlappen).

Die **Hortkinder** haben die Möglichkeit vor und nach der Schule von 6:30 – 08:00 Uhr und von 12:00-17:30 Uhr das Kinderhaus zu besuchen. Sie sind grundsätzlich den Altersmischgruppen zugeordnet, finden sich jedoch zu speziellen Aktionen, wie z.B. der Hausaufgabenbetreuung zusammen. In den Schulferien können die Hortkinder ebenfalls kommen.

Hospitationen der Eltern und der Fizzlipuzzlis (Kinder der Krippe) sind nach Absprache in den Altersmischgruppen möglich.

Humor ist wichtiger Bestandteil pädagogischer Arbeit und wird von uns im täglichen Miteinander vorausgesetzt und angewandt.

Hygieneartikel wie Windeln, Pfllegetücher, etc. werden von den Eltern gestellt und individuell gekennzeichnet.

I

Die **Infotafel** im Eingangsbereich der jeweiligen Gruppen informiert über den Wochenplan, Termine, aktuelle Lieder,...

J

Das **Kigajahr** beginnt im September und endet im August.

K

Kernzeiten im Kinderhaus sind von 9.00 – 12.30 Uhr und von 14.30 – 16.00 Uhr. In dieser Zeit sollte ihr Kind weder gebracht noch abgeholt werden. Für die GT-Kinder und VÖ-Kinder gibt es die Abholzeit von 14 Uhr bis 14:30 Uhr.

Die **Krippe („Die Fizzlipuzzlis“)** ist ein Leistungsangebot des Kinderhauses.

Die Aktivitäten werden situationsbedingt auch in **Kleingruppen** durchgeführt. Dadurch ist eine dem Alter und Entwicklungsstand entsprechende Förderung möglich.

Konflikte gehören zum Lebensalltag und dürfen nicht untersagt werden. Kinder lernen ihre Meinung zu äußern, ihre Bedürfnisse wahrzunehmen und Konflikte angemessen zu lösen.

Kooperation findet mit der Grundschule Niederstotzingen statt.

Krankheiten, die meldepflichtig bzw. ansteckend sind, müssen sofort dem Kinderhaus mitgeteilt werden und nach überstandener Krankheit ein ärztliches Attest vorgelegt werden. Bitte informieren Sie uns auch bei nicht ansteckenden Krankheiten umgehend über die Erkrankung ihres Kindes. Nach fiebrigen Erkrankungen sollte Ihr Kind erst wieder nach 3 Tagen Fieberfreiheit das Kinderhaus

besuchen. Bei Viruserkrankungen und Durchfall muss Ihr Kind 48 Stunden symptomfrei sein, um den Kindergarten wieder besuchen zu können. Bei ansteckenden Erkrankungen von Geschwisterkindern, darf Ihr Kind das Kinderhaus ebenso nicht besuchen.

L

Lernen durch Spielen.

M

Mittagessen wird vom Catering Feinkost PAPPE aus Syrgenstein geliefert. Der Beitrag ist auf 69 €/ Monat bei Vollverpflegung für Ü3- Kinder auf 12 Monatsbeiträge pauschalisiert worden. Für Krippenkinder beläuft sich der aktuelle Beitrag auf 49 €/ Monat.

Der **Morgenkreis** ist ein tägliches Ritual. Bestandteile sind u.a. singen, beten, und das gegenseitige Wahrnehmen der Gruppe.

Müslitag/Bufettag/Kochtag findet wöchentlich statt. An diesem Tag benötigen die Kinder fürs Frühstück kein Vesper.

N

Naturerfahrungen können die Kinder an unseren Waldtagen und beim Spiel im Freien sammeln.

Unsere **Naturtage** finden anstelle des Waldtages statt. Treffpunkt hier ist das Kinderhaus.

O

Ein **offenes** Ohr hat das pädagogische Personal für Fragen, Sorgen und Anregungen der Kinder und ihrer Eltern.

P

Partizipation bedeutet für uns Mitbestimmung der Kinder im Alltag (Planung von Projekten, Regelveränderungen, Konflikt-lösung, Essensplan...).

Jedes Kind hat seine eigene **Persönlichkeit** und ein Recht geliebt, wertgeschätzt und gefördert zu werden.

Praktikanten bereichern und unterstützen unsere Arbeit. Nähere Infos zu diesen Mitarbeitern entnehmen Sie bitte der Infotafel.

Projekte durchziehen wie ein roter Faden unsere Arbeit. Es bleibt aber genügend Freiraum um aktuelle Gegebenheiten aufzugreifen.

Für jedes Kind wird ein **Portfolio** erstellt. Hierfür erheben wir eine einmalige Gebühr von 6€.

Q

Qualität in unserer pädagogischen Arbeit erreichen wir durch unsere Ausbildung und Berufserfahrung, sowie durch stetige Fort- und Weiterbildung.

R

Regelkinder besuchen in der Zeit von 7.30 – 12.30 Uhr und Mo und Mi von 13.30 – 16.00 Uhr die Villa Kaleidos/Farbenfroh.

Regeln und Rituale bieten den Kindern Sicherheit und Orientierung und strukturieren den Tagesablauf.

Die **Ruhezeit** findet für alle Kinder nach dem Mittagessen statt.

Rutschen an unserer Kaleidosrutsche ist außerhalb der Ruhezeit möglich.

S

Auch das Kinderhaus macht Ferien, in der Regel jedoch nicht mehr als 22 **Schließtage** im Jahr. 15 Tage davon in den Sommerferien. Die Brückentage nach Chr. Himmelfahrt und Fronleichnam sind immer geschlossen.

Schuhe müssen auch im Sommer fest am Fuß sitzen, damit die Kinder gefahrenlos klettern, springen, ... können (keine Flip Flops und Schlappen).

Der gemeinsame **Singtreff** findet immer am letzten Freitag im Monat statt.

Sommerzeit ist Mützenzeit! Ihr Kind braucht eine Kopfbedeckung und muss bereits eingecremt ins Kinderhaus kommen.

Spenden nehmen wir gerne entgegen. Setzen Sie sich mit der Leitung oder dem Erziehungspersonal in Verbindung.

Straßenschuhe müssen von allen im Eingangsbereich ausgezogen werden.

T

Ein geregelter **Tagesablauf** gibt den Kindern Orientierung und ist Grundvoraussetzung für das Lernen.

Teamsitzungen finden zum regelmäßigen Austausch statt.

Teegeld in Höhe von 3,- € pro Monat wird vom Konto eingezogen.

Telefonisch sind wir unter der Telefonnummer:

07325/9529970 (Villa Kaleidos)

07325/5040041 (Villa Farbenfroh)

zu erreichen. Idealerweise von Montag bis Freitag in der Zeit von 9.00 – 12.00 Uhr (Sprechzeiten).

Turnen ist für die Kinder der Villa Kaleidos montags, für die Villa Farbenfroh freitags. Die Turnhalle wird auch an den anderen Tagen von uns genutzt, deshalb benötigen die Kinder Turnschuhe (keine Hausschuhe) im Kinderhaus.

Tür- und Angelgespräche sind ein kurzer, wichtiger Austausch zwischen den Eltern und dem Personal (jedoch kein Ersatz für Elterngespräche).

V

In der **VÖ-Betreuung (7 Stunden)** bieten wir Ihnen zwei verschiedene Modelle an:

1. **Von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr**
2. **Von 7.30 Uhr bis 14.30 Uhr**

Hier müssen sich die Eltern für eine Variante festlegen.

Veranstaltungskalender (Terminübersichten) erstellen wir zweimal im Jahr.

W

Waldtage bzw. Naturtage und **Waldwochen** werden individuell von jeder Gruppe angeboten.

Der **Wochenrückblick** informiert Sie über die Aktivitäten der vergangenen Woche.

Wechselwäsche sollte in ausreichender Menge und passender Größe mitgebracht und mit Namen beschriftet werden.

Nasse oder verschmutzte Kleidung wird von uns in **Washbags** mit nach Hause gegeben, bitte bringt diese zeitnah gewaschen wieder mit.

X

Xylophon ist nur eines unserer Musikinstrumente, die wir in unserer Arbeit einsetzen.

Z

Zur **Zahnvorsorge** untersucht ein Zahnarzt jährlich die Zähne der Kinder. Die Zahnprophylaxe wird von einer Fachfrau des Gesundheitsamtes durchgeführt.